

Das fragen die Schüler*innen

Was mache ich mit den vielen Anträgen?

Was ist der Nachteilsausgleich?

Bekomme ich mehr Zeit für die Prüfung?

Werden die Lehrer mich verstehen?

Wie bekomme ich eine Höranlage?



Team



Unser Team setzt sich aus Lehrkräften der Bereiche Sonderschule, Berufsschule und Gymnasium zusammen. Wir begleiten und unterstützen Schüler*innen mit dem Förderschwerpunkt Hören oder Sprache an beruflichen Regelschulen in Baden-Württemberg.

Neben unserer Arbeit im Sonderpädagogischen Dienst (SOPÄDIE) unterrichten wir an den beruflichen Schulen der Paulinenpflege Winnenden Schüler*innen mit dem Förderschwerpunkt Hören oder Sprache.

Der Sonderpädagogische Dienst und der Textoptimierungsdienst sind tätig durch Beauftragung und in Zusammenarbeit mit dem Kultusministerium und den Regierungspräsidien in Baden-Württemberg. Jugendliche, Berufsschullehrkräfte und Eltern können unsere Unterstützung direkt anfordern.

Unsere Leistungen sind kostenfrei.

Kontakt

Berufliche Integration in Betrieb und Schule
Sonderpädagogischer Dienst
Linsenthalde 4
71364 Winnenden

Telefon: 07195 695-2235
Fax: 07195 695-2003
sopaedie@paulinenpflege.de



paulinenpflege.de

BIB-20-002-740000-0423



Sonderpädagogischer Dienst an beruflichen Schulen

Unterstützung bei:

- Hörschädigung
- AVWS
- Sprachbehinderung



Das fragen die Lehrkräfte

Wie verstehe ich die Schüler*innen besser?

Was hat Hören mit Sprache zu tun?

Wohin mit meinen Fragen?

Was ist Textoptimierung?

Was ist mit dem Nachteilsausgleich?



Das sagen die Lehrkräfte

Nun weiß ich, dass eine Hörschädigung die sprachliche Entwicklung beeinflusst!

Jetzt kann ich mich besser in die Situation des Schülers hineinversetzen und auf seine Bedürfnisse eingehen!

Ich wusste immer wohin mit meinen Fragen!

Durch die Beratung wissen wir, dass wir mit dem Nachteilsausgleich rechtlich auf der sicheren Seite sind!

Jetzt weiß ich, dass Textoptimierung die sprachlichen Barrieren senkt und das inhaltliche Niveau beibehalten wird!

Angebot für Lehrkräfte

- Beratungs- und Informationsgespräche vor Schulbeginn.
- Informationen über Hör- und Spachbehinderung und ihre Auswirkungen, z. B. Tipps zur gelingenden Kommunikation und zur speziellen Unterrichtsgestaltung.
- Information zur Notengebung und zum Nachteilsausgleich, z. B. bei Klassenarbeiten und Prüfungen.
- Fortbildungsveranstaltungen für Lehrkräfte an Beruflichen Schulen zum Thema „Hör- und Sprachbehinderung“ und „Nachteilsausgleich“.
- Ansprechperson während der gesamten Schulzeit, z. B. Vermittlung zwischen Schüler*in und Lehrkraft, Beratung bei der Festlegung des Nachteilsausgleichs.
- Der Textoptimierungsdienst erstellt optimierte Prüfungsversionen von landesweiten Abschlussprüfungen.

Angebot für Schüler*innen

- Vorbereitung des zukünftigen Schulbesuches.
- Organisation von Schnuppertagen an der zukünftigen beruflichen Schule.
- Ansprechperson während der gesamten Schulzeit.
- Unterstützung bei Gesprächen mit Lehrkräften, z. B. Infos über die Behinderung und Tipps zur Kommunikation.
- Informationen über Hör- bzw. Sprachbehinderung und ihre Auswirkungen, z. B. Unterrichtseinheit, Lerntipps.
- Unterstützung bei Anträgen auf Nachteilsausgleich, z. B. Zeitverlängerung bei Klassenarbeiten und Prüfungen, Prüfungsassistenz und textoptimierte Prüfungen.
- Beratung und Vermittlung weiterer Hilfen, z. B. technische Hilfsmittel, Assistenzleistungen und Dolmetscher*innen.

Das sagen die Schüler*innen

Die Lehrkräfte wissen jetzt von meinen sprachlichen Problemen. Nun verstehen sie mich und meine Situation besser!

Ich war froh über die Unterstützung bei den vielen Anträgen!

Die längere Bearbeitungszeit bei der Prüfung hat mir sehr geholfen!

Durch den Nachteilsausgleich kann ich zeigen was ich kann!

Ich habe eine Höranlage bekommen. Dabei hat mich der SOPÄDIE unterstützt!

